

## PRESSEMITTEILUNG

vom 10. Juli 2015



Pressemitteilung 29/2015

### Neun junge Nandus im Opel-Zoo Vielfältige Vaterpflichten für den Nanduhahn



Nandus sind südamerikanische Laufvögel, die im Notfall mit bis zu 1,5 m langen Schritten gut 50 km/h schnell rennen können. Bei diesem Tempo sind ihnen die noch recht großen Flügel nützlich, das sie mit ihnen plötzliche Richtungsänderungen selbst in vollem Lauf vornehmen können und so den Feind ins Leere laufen lassen.

Die Hähne werden nur etwas größer als die Hennen und sind durch einen stärker schwarz gefärbten Hals von ihnen zu unterscheiden. Interessant ist das Sozialverhalten der Nandus: Ein Hahn scharft mehrere Hennen um sich. Jede der Hennen legt ihre Eier in ein gemeinsames Nest. Danach allerdings hat der „Hahn im Korb“ verantwortungsvolle Aufgaben: Er bebrütet die Eier und zwar allein und umsorgt auch die junge Brut, sobald sie geschlüpft ist.

Und genau das kann man jetzt im Opel-Zoo beobachten: Im Nandugehege gegenüber den Mufflons haben die neun Jungvögel, die Ende Juni geschlüpft sind, mit ihrem Vater einen abgeteilten Gehegebereich erhalten. Dort sonnen sie sich, jagen nach kleinen Insekten, fressen Brennnesseln, Gras und grüne Kräuter... und werden nach etwa einem halben Jahr die Größe der Eltern erreicht haben.

*Die Kassen im Opel-Zoo in Kronberg haben täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit auf dem Gelände bleiben. Der Opel-Zoo ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Haltestelle Opel-Zoo der Buslinien 260 und 261.*

**Bild:** (frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“)  
Junge Nandus im Opel-Zoo

#### Pressekontakt:

Margarete Herrmann, Tel. 06173-325 903 10 oder 0173-6795646, Fax 06173-325 903 11

Email: [Margarete.herrmann@opel-zoo.de](mailto:Margarete.herrmann@opel-zoo.de)